



Bagger reißen Schule ab

2009 fallen die Trakte A bis C des Dillenburger Gymnasiums

Dillenburg (mh). Im Sommer nächsten Jahres will der Lahn-Dill-Kreis die rund 4,5 Millionen Euro verbauen, die der Kreistag am Montag für die Sanierung der Wilhelm-von-Oranien-Schule (WvO) in Dillenburg bereit gestellt hat.

Wie der Schuldezernent des Kreises, Roland Wegricht (SPD), gestern bestätigte, sollen die maroden Trakte A bis C der Lehranstalt abgerissen werden, weil eine zunächst ins Auge gefasste Reparatur unwirtschaftlich wäre. Die massi-

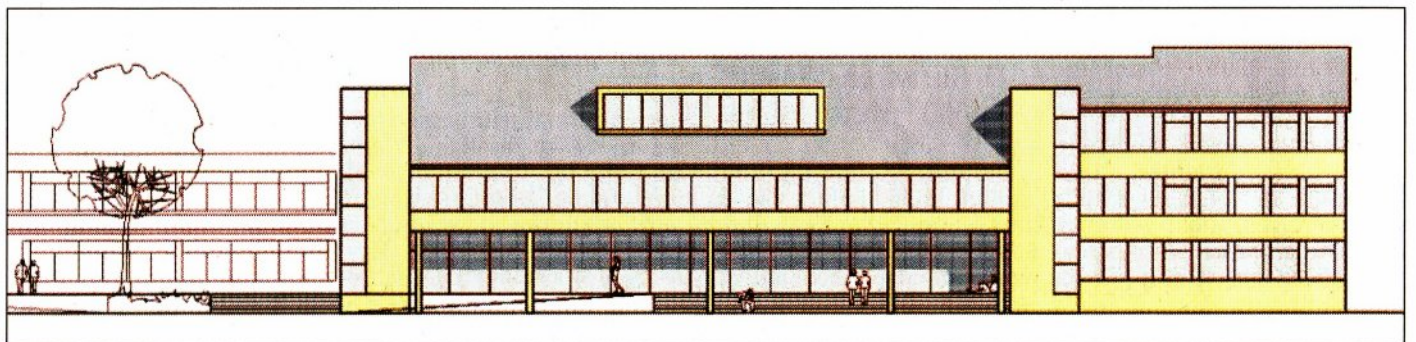
ven Baumängel an der WvO waren bei Überprüfungen der Standsicherheit ans Licht gekommen. Dabei hatte sich herausgestellt, dass unter anderem manche Decken falsch konstruiert worden waren und nicht genügend Last aushalten können. Außerdem war beim Bau Mitte der 50er Jahre geschluppt worden, so dass mittlerweile ein Vordach abgerissen werden musste. Die verklüfteten Trakte A bis C werden nach jetzigem Planungsstand in den Sommerferien des Jahres 2009 fallen. In einjähri-

ger Bauzeit soll dann ein Neubau für die Klassenzimmer entstehen. Wohin die Schülerinnen und Schüler während der Bauzeit ausgelagert werden sollen, ist noch nicht klar.

■ Erste Planskizze hat bereits Gefallen der Schulkonferenz gefunden

Das Dillenburger Planungsbüro Düringer und Partner hat

dem Kreis wie auch der Schulkonferenz der WvO bereits eine erste Skizze für den Neubau vorgelegt. Diese sieht eine zum Schulhof hin offene Bauweise vor, die die derzeitigen Innenhöfe einbezieht. Wie Roland Wegricht gestern betonte, handelt es sich um eine erste Skizze, die den tatsächlichen Bedürfnissen noch angepasst werden wird. Unklar ist derzeit noch, ob der hintere Teil des bestehenden Gebäudes, der später gebaute D-Trakt, stehen bleiben kann. Das wird noch untersucht, sagte Wegricht.



So könnte das neue Gebäude der Wilhelm-von-Oranien-Schule nach einer Skizze des Ingenieurbüros Düringer und Partner in Dillenburg von der Hof-Feldbach-Straße aus aussehen. Baubeginn soll im Sommer 2009 sein. (Skizze: Düringer und Partner)